

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bürgerhaushalt 2012 - Beteiligung der Fachausschüsse am Beratungsverfahren

Beschlussorgan

Wirtschaftsausschuss

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	15.02.2012

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss folgt dem Votum der Verwaltung und empfiehlt dem Rat

- die Umsetzung der Vorschläge:
 - Rang 2 – Nr. 182
 - Rang 10 – Nr. 334
 - Rang 15 – Nr. 313
 - Rang 16 – Nr. 545
 - Rang 18 – Nr. 633
 - Rang 19 – Nr. 161
 - Rang 21 – Nr. 43
- sowie
- die Ablehnung der Vorschläge:
 - Rang 5 – Nr. 56
 - Rang 11 – Nr. 124
 - Rang 13 – Nr. 46
 - Rang 22 – Nr. 232

Begründung:

Im Rahmen des 3. Bürgerhaushaltsverfahrens hat die Verwaltung die 25 am besten bewerteten Vorschläge des Themenbereiches „Wirtschaftsförderung“ auf ihre sachliche und rechtliche Umsetzbarkeit sowie die finanziellen Auswirkungen hin geprüft. Diese Beschlussvorlage enthält in **Anlage 1** die Ergebnisse für die 11 Vorschläge, die dem Zuständigkeitsbereich des Wirtschaftsausschusses zugeordnet wurden. Zusätzlich sind die Vorberatungsergebnisse der Bezirksvertretungen dargestellt. Die Ergebnisse der Beratungen in den Fachausschüssen werden gesammelt dem Finanzausschuss und anschließend dem Rat zur Entscheidung vorgelegt. Da nach Abschluss der Haushaltsplanberatungen ein Rechenschaftsbericht über die zum Bürgerhaushalt gemachten Anregungen erstellt werden muss, bedarf die Ablehnung von Vorschlägen einer Begründung. Aus der Beschlussfassung muss ersichtlich sein, ob dem eingereichten Vorschlag oder dem ggfls. abweichenden Votum der Verwaltung gefolgt werden soll.

In Anbetracht der angespannten Haushaltslage müssen Zusetzungen, die sich aufgrund der Umsetzung von Vorschlägen aus dem Bürgerhaushaltsverfahren ergeben, durch Ergebnisverbesserungen im Budget des jeweils betroffenen Dezernates oder aber, sofern dies nicht möglich sein sollte, durch Umschichtungen im Gesamthaushalt gegenfinanziert werden.